



Antrag auf Verlängerung der Fahrerlaubnis bei befristeten Klassen

Angaben zur Person	
Familienname	Eingangsstempel der Behörde
Vorname	
Geburtsdatum + Geburtsort	
Geburtsname	
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	Amtl. Vermerke: KBA <input type="checkbox"/> BMA 5,10
Telefon-Nr./Mail	

Es ist mir bekannt, dass unrichtige und unvollständige Angaben die Aufhebung der Fahrerlaubnis rechtfertigen können.

Grund für den Antrag				
Ich beantrage die Verlängerung meiner befristeten Fahrerlaubnis und die Ausstellung eines neuen Führerscheins für die folgenden Klassen:				
C1	C1E	C	CE	Alle C-Klassen
CE 79				
D1	D1E	D	DE	Alle D-Klassen
Sollten Sie an dieser Stelle Klassen ankreuzen, die Sie nicht haben, ist eine Verlängerung nicht möglich. Wir gehen in diesem Fall von einem irrtümlich gesetzten Kreuz aus und reduzieren Ihren Antrag automatisch auf die verlängerbaren Klassen.				

Bestelloptionen:
Bestellung Führerschein per Express (zusätzliche Gebühr 24,50 €) (keine Express-Bearbeitung) – Lieferzeit ca. 1 Woche
Wenn Sie keine Express-Bestellung wünschen, wird der Führerschein per Normal-Lieferung bestellt (Lieferzeit ca. 5 Wochen).

Erforderliche Unterlagen
Kopie Ausweis
Kopie des Führerscheins
ein aktuelles biometrisches Lichtbild (max. 1 Jahr alt, 45mm x 35 mm)
Nachweis Sehvermögen (eine ärztliche Bescheinigung oder ggf. ein augenärztliches Zeugnis über das Sehvermögen nach § 12 Abs. 6 FeV i.V.m. Anlage 6 Nr. 2 zur FeV)
Nachweis allgemeiner Gesundheitszustand (ein Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung nach § 11 Abs. 9 FeV i.V.m. Anlage 5 Nr. 2.1 zur FeV)
Für die Klassen D1, D1E, D, DE (Bus): Polizeiliches Führungszeugnis Belegart O zur Vorlage bei einer Behörde (bei Abgabe beim Bürgermeisteramt zu beantragen) Für die Klassen D1, D1E, D, DE (Bus) ab Vollendung des 50. Lebensjahres oder wenn die Verlängerung über das 50. Lebensjahr hinaus gewünscht wird:
Nachweis über das psycho-physische Leistungsvermögen (Untersuchung nach § 11 Abs. 9 FeV i.V.m. Anlage 5 Nr. 2.2 zur FeV)

Der Nachweis der Berufskraftfahrer-Qualifikation erfolgt durch die Ausstellung eines **Fahrerqualifizierungsnachweises (FQN)**. Dieser ist **separat zu beantragen (Antragsformular FQN)**.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers



Hinweise zum Datenschutz: www.zollernalbkreis.de/ds-ordnung
Rechtsgrundlage für die Erhebung der Daten ist § 21 der Fahrerlaubnis-Verordnung. Ohne diese Daten kann über den Antrag nicht entschieden werden.

Name, Vorname

(wenn nicht auf Rückseite des Antrags gedruckt): _____

Geburtsdatum

(wenn nicht auf Rückseite des Antrags gedruckt): _____

Bisheriger Führerschein (wenn nicht aus beigefügter Kopie ersichtlich)

Klasse:	erteilt/erweitert am:	durch (Behörde):	Führerscheinnummer:
---------	-----------------------	------------------	---------------------

Lichtbild und Unterschrift für den Aufdruck auf den neuen Kartenführerschein:

Unterschrift des Antragstellers im umrandeten Feld
(bitte jeweils 2 mm Abstand zur Linie halten)

Bitte beachten Sie:

Der Gesetzgeber hat zum 01.05.2025 eingeführt, dass Lichtbilder für Ausweisdokumente nur noch mittels QR-Code abgegeben werden können. Der Gesetzgeber hat die Fahrerlaubnisbehörden nicht dazu ermächtigt, diese QR-Codes auszulesen. Daher ist es weiterhin erforderlich ein **herkömmliches Lichtbild in Papierformat** einzureichen. Hiervon ausgenommen ist, wenn Sie den gesamten Antrag elektronisch stellen, da Sie dort das Lichtbild im Antragsverfahren hochladen und selbst elektronisch übermitteln.

Der Antrag ist, sobald eine der Klassen **D1, D1E, D, DE** enthalten ist, zwingend beim **Bürgermeisteramt** Ihres Wohnsitzes abzugeben. Bei einem Antrag auf ausschließlich einer der Klassen **C1, C1E, C, CE** kann der Antrag wahlweise beim **Bürgermeisteramt oder direkt bei der Führerscheinstelle** abgegeben werden.

Bei Abgabe im Bürgermeisteramt wird folgender Abschnitt vom Bürgermeisteramt ausgefüllt.

<u>Entgegennehmende Behörde:</u>	
Bürgermeisteramt	
Die vorstehenden Angaben, sind geprüft und werden bestätigt.	
Das beigefügte Lichtbild aus neuerer Zeit stellt die antragstellende Person dar; der Name wurde auf der Rückseite vermerkt.	
Die antragstellende Person ist hier gemeldet seit: _____ (Meldedatum).	
Die vorgeschriebene Gebühr von _____ EUR ist eingezogen.	
Geb. Verz. Nr.: _____	
_____	_____
(Ort und Datum)	(Unterschrift)